

# KREISNACHRICHTEN

Mitteilungen, Informationen und Bekanntmachungen  
der Kreisverwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm



EIFELKREIS  
**BITBURG-PRÜM**

DIE KREISVERWALTUNG

Samstag, 08.07.2017 | Ausgabe 27/2017 | [www.bitburg-pruem.de](http://www.bitburg-pruem.de)

## Auszeichnungswettbewerb 2017

### 3. Baukulturpreis Eifel - Vorbildliche Bauten in Ortskernen



Zur zehnköpfigen Jury des Baukulturpreises gehören u.a. Architektur-Professorin Marie-Luise Niewodniczanska, Volksbank-Vorstand Andreas Theis, Landrat Dr. Joachim Streit, der Dorferneuerungsbeauftragte Edgar Kiewel sowie der ehemalige Leitende Baudirektor und Architekt Herbert Mayer (v.li.).

2017 lobt Landrat Dr. Joachim Streit in Kooperation mit baukultur Rheinland-Pfalz, getragen vom Finanzministerium und der Architektenkammer Rheinland-Pfalz, den 3. Baukulturpreis Eifel aus.

Schwerpunkt des diesjährigen, mit 4.000 Euro dotierten Auszeichnungswettbewerbs ist die Innenentwicklung unserer Städte und Dörfer. Ausgezeichnet werden Projekte, die in Ortskernen gelegen sind und zur nachhaltigen Stär-

kung und Aufwertung der Ortskerne beitragen. Vorgesehen sind die drei Kategorien Neubau, Bauen im Bestand sowie Freiraumgestaltung und Infrastrukturprojekte.

Denn die Ortskerne und Innenstädte sind von strukturellen Veränderungen und dem demografischem Wandel am stärksten betroffen. Gleichzeitig sind die Ortskerne aber auch das signifikante Kennzeichen und das maßgebliche Kriterium für die Identifikation der jeweiligen Gemeinde.

#### Aus dem Inhalt:

- /// Maximin-Schule Bitburg feiert 50. Jubiläum | Seite 2
- /// EVBK: 86 Künstler präsentieren ihre Werke | Seite 2
- /// Holzbaupreise Eifel 2016 | Seite 3
- /// Entsorgungstermine | Seite 4/5

- /// KVHS-Veranstaltung „ArchitekTOUR“ | Seite 5
- /// Initiative Baukultur Eifel | Seite 6
- /// Kostenfreie Trichinenuntersuchung bei Frischlingen | Seite 7
- /// Keine Sozialabgaben bei Ferienjobs | Seite 7

Funktionsverluste und Gebäudeleerstände sowie die Verödung der Ortskerne stellen daher eine große Herausforderung für den Erhalt der traditionellen Baukultur und die zukünftige baukulturelle Entwicklung im Eifelkreis Bitburg-Prüm dar.

Mit dem Baukulturpreis Eifel sollen 2017 daher Bauherrinnen und Bauherren sowie deren Architekten ausgezeichnet werden, deren Projekte in beispielgebender Weise zur nachhaltigen Stärkung und Aufwertung der jeweiligen Ortskerne beitragen. Dabei kann es sich um Modernisierungs- und Erweiterungsbauten, Neubauten, Flächengestaltungs- oder sonstige Infrastrukturmaßnahmen innerhalb des jeweiligen Ortskernes handeln.

Das zur Teilnahme angemeldete Projekt muss innerhalb des Eifelkreises Bitburg-Prüm gelegen sein.

Die Einreichungsfrist endet am 15. September 2017.

Bewertet werden die eingereichten Projekte von einer fachkundigen Jury, besetzt u.a. mit einer Vertreterin des Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz, dem Präsidenten der Architektenkammer Rheinland-Pfalz, einem Hochschulvertreter sowie Vertretern regionaler Verwaltungen und Institutionen.

Die Preisverleihung ist für Ende Januar 2018 geplant.

Die im Rahmen des Auszeichnungsverfahrens prämierten Projekte sollen in einer Ausstellung einer großen Öffentlichkeit an unterschiedlichen Standorten zugänglich gemacht werden.

Der Auslobungstext mit Einzelheiten zum Verfahren ist unter [www.eifel-baukultur.de](http://www.eifel-baukultur.de) zu finden.

## 50 Jahre Maximin-Schule Bitburg

### Einladung zu einer Zeitreise

Die Maximin-Schule Bitburg konnte am 10. Juni ihr 50-jähriges Schuljubiläum feiern. Bei schönstem Sommerwetter waren am Vormittag die Vertreter der Kooperationspartner, der Schulen und offizielle Gäste geladen. Die Schulgemeinschaft durfte sich über eine Vielzahl an Geburtstagsgeschenken freuen.

In seiner Gratulationsrede betonte Landrat Dr. Streit, als Repräsentant des Schulträgers, wie wichtig dem Eifelkreis Bitburg-Prüm die Aufrechterhaltung eines qualitativ hochwertigen Förderschulangebotes neben den inklusiven Schulangeboten ist. Der Kreis stehe hier zu seiner Verantwortung und werde die Förderschulen mit den erforderlichen Mitteln ausstatten. Als Vertreter der ADD Trier zog der Leitende Regierungsschuldirektor Klaus Isenbruck den Bogen zwischen der Gründungsphase der Schule und den aktuellen Entwicklungen. Damals, im Jahr 1967, fuhr der erste Schulleiter über die Dörfer und warb in den Volksschulen für die neue Schulform. Seither hat eine enorme Professionalisierung stattgefunden und die Förderschulen stehen erneut vor einer großen Herausforderung: die Weiterentwicklung zu Förder- und Beratungszentren. Der Eifelkreis wird dazu im September für seine drei Förderschulen erste Schritte einleiten.

Unter das Motto „Veränderungen“ stellte Schulleiter Ferdinand Heib seine Worte, fasste die vielfältigen Veränderungen der vergangenen 50 Jahre zusammen und warb für Offenheit gegenüber den unmittelbar anstehenden Herausforderungen: „Ohne Veränderung keine Entwicklung.“ Die Schulleiternsprecherin Sabine Handy ordnete mit sehr persönlichen und beeindruckenden Worten den Schulbesuch ihres Pflegesohnes im Diskurs der inklusiven Bildung versus

Förderschule so ein: „An der Schwerpunktschule ist er der Andere unter vielen, hier ist er einer unter vielen.“



*Beim Anschneiden der Geburtstagstorte: Schulleiter Ferdinand Heib, Dirk Piepho und Stefan Duplang (Logopädie Duplang & Piepho), Landrat Joachim Streit und Schülersprecher Akim Abdoulaye (v.li.)*

Am Nachmittag feierte die gesamte Schulgemeinschaft mit abwechslungsreichen Schülerbeiträgen der Schulband, Sketchen und dem Musical „Räuber Robert“ ein stimmungsvolles und gelungenes Schulfest. Die zahlreichen Gäste konnten sich die Ergebnisse der Projektwoche zum Thema Zeitreise anschauen, an den aufwendig vorbereiteten Workshops teilnehmen oder einfach den Tag mit Kaffee und Kuchen und netten Gesprächen im Kreise der Schulgemeinschaft verbringen.

## Europäische Vereinigung Bildender Künstler

### 60-jähriges Jubiläum und Jahreshauptausstellung

#### 86 Künstler präsentieren ihre Werke in Prüm

Vom 8. Juli bis zum 6. August zeigt die Europäische Vereinigung Bildender Künstler (EVBK), die dieses Jahr ihren 60. Geburtstag feiert, über 100 Kunstwerke im Regino-Gymnasium Prüm. Am 8. Juli um 15 Uhr öffnet die Ausstellung unter der Schirmherrschaft des rheinland-pfälzischen Kulturministers Prof. Dr. Konrad Wolf mit einer Vernissage in der Basilika, bei der der diesjährige Kaiser-Lothar-Preis sowie der Förderpreis der Kreissparkasse Bitburg-Prüm verliehen werden. Die Ausstellung ist täglich von 13:30-18:00 Uhr zugänglich; an den Wochenenden finden Führungen statt. Weitere Informationen unter [www.evbk.org](http://www.evbk.org).

## Jugend lebt Europa



Deutsche und französische Schülerinnen und Schüler mit ihrer Lehrerin Beate Lorentz (2. re.) und deren französischer Kollegin Marie-Anne Rolland-Bès (5.li.) in Sète

„Zehn Jahre Schülerbegegnung Sète – Bitburg: Kindheit und Jugend diesseits und jenseits des Rheins“: Mit diesem Projektthema, finanziell unterstützt und gefördert vom Deutsch-Französischen Jugendwerk, haben sich deutsch-französische Kleingruppen unter Leitung der Austauschkoordinatorin der Theobald-Simon-Schule, Oberstudienrätin Beate Lorentz, und ihrer französischen Kollegin Marie-Anne Rolland-Bès befasst. Mit Hilfe von Interviews in deutsch-französischen Tandems und Kleingruppen erfuhren die Jugendlichen viel über gemeinsame, aber auch unterschiedliche Erinnerungen aus ihrer Kindheit: andere Träume, andere Ängste, andere Lieder, aber auch gleiche Spielzeugvorlieben, und vor allem ähnliche Wünsche für die Zukunft. Natürlich war auch die Neugier auf die Lebens- und Essgewohnheiten in der Partnerstadt ein Thema.

„Jetzt fängt man erst an, sich richtig zu verständigen und in die Kultur einzuleben und muss schon wieder nach Hause“, bedauerte ein Schüler zum Abschied. Ein anderer sagt traurig: „Warum habe ich nicht mein Rückflugticket verloren?“ Alle sind sich begeistert einig: Der Aufenthalt in Sète ist eine Erfahrung, die man gern wiederholen möchte.

## Grundstücksverkehr

Über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden:

### - Gemarkung Watzerath (Gr.L.Nr. 313/2017)

Flur 54 Nr. 78/7, Erholungsfl., LF, Waldfl.,  
In der Ruckheck, 0,5841 ha

### - Gemarkung Sellerich (Gr.L.Nr. 314/2017)

Flur 7 Nr. 794/161, LF, Auf Penzenhaelt, 0,5441 ha  
Flur 7 Nr. 172/1, LF, GFF, Dellweg, 0,6848 ha  
Flur 7 Nr. 638/74, LF, Dellweg, Im Dorf, 0,1277 ha

Hinweis: Der Grundbesitz befindet sich im lfd. Flurbereinigungsverfahren. Es handelt sich weiterhin um Veräußerung von Miteigentumsanteilen.

### - Gemarkung Menningen (Gr.L.Nr. 319/2017)

Flur 14 Nr. 9, LF, Waldfl., In Kolessen, 1,1440 ha

### - Gemarkung Bitburg (Gr.L.Nr. 324/2017)

Flur 17 Nr. 24, LF, Waldfl.,  
Auf dem Lagerberg, 2,5654 ha

### - Gemarkung Seffern (Gr.L.Nr. 325/2017)

Flur 4 Nr. 166, Waldfl., In der Bach, 0,5452 ha  
Flur 4 Nr. 168, Waldfl., daselbst, 0,2826 ha

### - Gemarkung Bickendorf (Gr.L.Nr. 327/2017)

Flur 7 Nr. 53, GFF, LF, Tielchesbach, 1,0509 ha  
Flur 7 Nr. 54/2, LF, daselbst, 0,4580 ha

### - Gemarkung Burbach (Gr.L.Nr. 332/2017)

Flur 9 Nr. 179/1, LF, Im Wolfsgarten, 1,8816 ha  
Landwirte/Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes dringend auf diese Grundstücke angewiesen sind, können ihr Erwerbsinteresse **bis spätestens 10 Tage ab Erscheinen der Kreis-Nachrichten** der Kreisverwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm, Untere Landwirtschaftsbehörde, Trierer Straße 1, 54634 Bitburg, **schriftlich** mitteilen.

## Holzbaupreise Eifel 2016

### Prämierte Beiträge - Dokumentation



Auch die dritte Auslobung des grenzüberschreitenden Holzbaupreises Eifel war, wie die zahlreichen ansprechenden Beiträge und die gut besuchte Preisverleihung gezeigt haben, ein voller Erfolg. Die Dokumentation zum Holzbaupreis Eifel 2016 stellt die prämierten Beiträge vor – vier Preise und sechs Anerkennungen, sowie alle 34 Einreichungen. Die Broschüre kann beim Holzkompetenzzentrum Rheinland, Römerplatz 12, 53947 Nettersheim, Telefon 02486-80100 bestellt werden. Die elektronische Version der Broschüre ist u. a. auf der Internetseite des Holzkompetenzentrums (Bereich: Informationen) unter [http://www.hkzr.de/media/filebase/files/IDH\\_Holzbaupreis-Eifel-2016-Doku\\_screen\\_170519.pdf](http://www.hkzr.de/media/filebase/files/IDH_Holzbaupreis-Eifel-2016-Doku_screen_170519.pdf) verfügbar.

Der Eifelkreis Bitburg-Prüm ist mit interessanten Einreichungen und der Auslobung eines Preises (Fußgängerbrücke in Schönecken) vertreten. Ansprechpartner für das Netzwerk Wald und Holz der Zukunftsinitiative Eifel beim Eifelkreis Bitburg-Prüm ist Otmar Banz, Tel. 06561/15-5106, Mail: [banz.otmar@bitburg-pruem.de](mailto:banz.otmar@bitburg-pruem.de)



„Gemeinschaft gestaltet  
Lebensraum“

Lokale Aktionsgruppe Bitburg-Prüm

Ihr Ansprechpartner für öffentliche und private Projekte:

Geschäftsstelle LEADER der LAG Bitburg-Prüm  
bei der Kreisverwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm  
Otmar Banz, Tel.: 06561/15-5106  
Mail: [banz.otmar@lag-bitburg-pruem.de](mailto:banz.otmar@lag-bitburg-pruem.de)  
Web: [www.lag-bitburg-pruem.de](http://www.lag-bitburg-pruem.de)



**Ansprechpartner:**  
**Zweckverband A.R.T., Tel. 0651 949 14 14**  
**E-Mail [info@art-trier.de](mailto:info@art-trier.de)**

## Entsorgungs- und Verwertungszentrum (EVZ)

### Rittersdorf

An der L9, Ortsteil Bildchen,  
 Tel. 06561/12629

#### Geöffnet:

montags – samstags von 08.00 – 16:00 Uhr

Informationen, welche Abfallarten im EVZ angenommen werden, sowie die vollständige Gebührensatzung finden Sie unter [www.art-trier.de](http://www.art-trier.de).

**Wertstoffhof Plütscheid geschlossen!**

## Verkaufsstellen von Restabfallsäcken

### Bitburg-Stadt

Bürohaus Pohl, Trierer Str. 2  
 Kreisverwaltung Bitburg-Prüm, Trierer Str. 1

### Verbandsgemeinde Arzfeld

Daleiden, Postagentur, Hauptstr. 49 a  
 Lichtenborn, Postagentur, Hauptstr. 14  
 Lünebach, Dorfladen, Marktplatz 3  
 Lützkampen, Verkaufsstelle, Im Lennchen 1  
 Waxweiler Postagentur, Am Kanal 15

### Verbandsgemeinde Bitburger Land

Badem, Plattner KG, Bitburger Str. 18- 20  
 Bettingen, Lebensmittel Büchel, Maximinstr. 22  
 Rittersdorf, Entsorgungs- und Verwertungszentrum,  
 An der L9, Ortsteil Bildchen  
 Rittersdorf, Lebensmittel Hülpes, Waxweilerstr. 1  
 Sülm, Heißmangel Mohr, Zur Heide 17

### Verbandsgemeinde Prüm

Auw bei Prüm, Postagentur, In der Klong 14  
 Bleialf, Postagentur, Bahnhofstr. 5-7  
 Büdesheim, Autofachmarkt Ternes, Hauptstr. 38  
 Pronsfeld, Kfz-Teile Gerards, Remigiusstr. 38  
 Prüm, Hit- Markt, Kalvarienbergstr. 37- 41  
 Schönecken, Schreibwaren Tipper, Teichstr. 8  
 Winterspelt, Postagentur, Hauptstr. 35

### Verbandsgemeinde Speicher

Orenhofen, Dorfladen, Auwer Str. 1  
 Speicher, Postagentur, Am Markt 28  
 Speicher, Bürohaus Scharff, Bahnhofstr. 6

### Verbandsgemeinde Südeifel

Irrel, Postagentur, Hauptstr. 26  
 Körperich, Postagentur, Johanniterstr. 38  
 Mettendorf, Raiffeisen GmbH, Enzstalstraße 42  
 Neuerburg, Postagentur, Herrenstr. 18

## Verkaufsstellen von Komposttonnen

Entsorgungs- und Verwertungszentrum (EVZ) Rittersdorf  
 An der L9, Ortsteil Bildchen

## Entsorgungs-

# TERMINE

Auch unter [www.art-trier.de/kalender](http://www.art-trier.de/kalender)



## BLAUE TONNE + GELBER SACK

### Verbandsgemeinde Bitburger Land

#### Montag, 10. Juli 2017

Badem, Pickließem

#### Dienstag, 11. Juli 2017

Bettingen, Bickendorf, Fließem, Malberg, Malbergweich,  
 Nattenheim, Wettlingen

#### Donnerstag, 13. Juli 2017

Birtlingen, Dockendorf, Ingendorf, Messerich, Niederstedem,  
 Oberstedem, Wolsfeld

#### Freitag, 14. Juli 2017

Bildchen, Brecht, Hermesdorf, Koosbüsch, Oberweis,  
 Rittersdorf, Wißmannsdorf

### Verbandsgemeinde Prüm

#### Donnerstag, 13. Juli 2017

Breitwiesental, Büdesheim, Fleringen, Gondelsheim, Hermespan,  
 Schwirzheim, Wallersheim, Weinsheim, Willwerath

#### Freitag, 14. Juli 2017

Dingdorf, Giesdorf, Lasel, Matzerath, Niederlauch,  
 Nimshuscheid, Nimsreuland, Oberlauch, Schönecken,  
 Winringen

### Verbandsgemeinde Speicher

#### Montag, 10. Juli 2017

Spangdahlem

### Verbandsgemeinde Südeifel

#### Montag, 10. Juli 2017

Ernzen, Ferschweiler, Irrel

#### Dienstag, 11. Juli 2017

Holsthum, Peffingen, Prümzurly, Schankweiler

#### Mittwoch, 12. Juli 2017

Bollendorf, Echternacherbrück, Weilerbach

#### Donnerstag, 13. Juli 2017

Alsdorf, Holsthumerberg

## GRAUE TONNE

### Verbandsgemeinde Arzfeld

**Dienstag, 11. Juli 2017**

Arzfeld, Daleiden, Eschfeld, Großkampfenberg, Herzfeld, Irrhausen, Jucken, Kesfeld, Kickeshausen, Leidenborn, Lichtenborn, Lützkampen, Neurath, Olmscheid, Reiff, Reipeldingen, Roscheid, Sengerich, Üttfeld

**Mittwoch, 12. Juli 2017**

Dahnen, Dasburg, Harspelt, Preischeid, Sevenig (Our)

### Verbandsgemeinde Bitburger Land

**Montag, 10. Juli 2017**

Baustert, Brimingen, Enzen, Feilsdorf, Halsdorf, Hisel, Hütterscheid, Mülbach, Olsdorf, Stockem

**Dienstag, 11. Juli 2017**

Bettingen, Wettlingen

**Donnerstag, 13. Juli 2017**

Badem, Birtlingen, Dockendorf, Hungerburg, Ingendorf, Messerich, Niederstedem, Oberstedem, Pickließem, Wolsfeld

**Freitag, 14. Juli 2017**

Bickendorf, Biersdorf am See, Echtershausen, Ehlenz, Fließem, Hamm, Heilenbach, Ließem, Malberg, Malbergweich, Merkeshausen, Nattenheim, Niederweiler, Oberweiler, Schleid, Seffern, Sefferweich, Wiersdorf

### Verbandsgemeinde Prüm

**Montag, 10. Juli 2017**

Auw bei Prüm, Büdesheim, Fleringen, Gondelsheim, Gondenbrett, Hermespannd, Kleinlangenfeld, Knaufspesch, Neuendorf, Olzheim, Roth bei Prüm, Schwirzheim, Walcherath, Wallersheim, Weinsheim, Willwerath

**Dienstag, 11. Juli 2017**

Heckhuscheid

### Verbandsgemeinde Speicher

**Donnerstag, 13. Juli 2017**

Spangdahlem

**Freitag, 14. Juli 2017**

Speicher-Stadt, Beilingen, Herforst, Philippsheim

### Verbandsgemeinde Südeifel

**Montag, 10. Juli 2017**

Ammeldingen an der Our, Biesdorf, Burg, Gentingen, Hommerdingen, Kruchten, Mettendorf, Niehl, Nusbaum, Roth an der Our, Utscheid, Wallendorf

**Dienstag, 11. Juli 2017**

Emmelbaum, Ernzen, Ferschweiler, Holsthum, Irrel, Peffingen, Prümzurlay, Schankweiler

**Mittwoch, 12. Juli 2017**

Affler, Altscheid, Bauler, Berkoth, Daudistel, Dauwelshausen, Fischbach-Oberraden, Gemünd, Herbstmühle, Hütten, Karlshausen, Keppeshausen, Leimbach, Neuerburg, Niederraden, Rodershausen, Scheitenkorb, Scheuern, Sevenig bei Neuerburg, Sinspelt, Übereisenbach, Uppershausen, Waldhof-Falkenstein, Weidingen, Zweifelscheid

**Donnerstag, 13. Juli 2017**

Berscheid, Bollendorf, Echternacherbrück, Geichlingen, Holsthumerberg, Hüttingen bei Lahr, Körperich, Koxhausen, Lahr, Menningen, Minden, Muxerath, Nasingen, Niedergeckler, Obergeckler, Weilerbach

## SPERRABFALL

### Verbandsgemeinde Arzfeld

**Montag, 10. Juli 2017**

Großkampfenberg, Herzfeld, Kesfeld, Leidenborn, Lützkampen, Üttfeld

### Verbandsgemeinde Prüm

**Montag, 10. Juli 2017**

Heckhuscheid

## Altglas gehört in den Container

### Matinée im Schloss Tapas Variadas spielen mit dem Benno-Raabe-Trio

Diese Matinée im Schloss Weilerbach steht ganz im Zeichen von Swingmusik in sehr verschiedenen Formen. Die Tapas Variadas gibt es nicht nur zum Essen, man kann sie auch hören.

Das A-Capella-Ensemble, das ausschließlich aus Damen besteht, serviert feine musikalische Häppchen aus Pop, Jazz, Blues, Soul und Swing. Der leckere, feingewürzte Ohrenschmaus wird angerichtet von Ira Barwick. Sie leitet das Ensemble. Arrangiert die Stücke, singt Soli und begleitet die sechs Sängerinnen auf der Gitarre.

Im Wechsel mit den Tapas spielen die Männer des Benno-Raabe-Trios ausgewählte Stücke aus dem klassischen Swing-Repertoire. Und gemeinsam mit den Damen wird eine Zugabe gespielt.

Matinée im Schloss ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der Jazz-Initiative Eifel und der Schloss-Weilerbach-Gesellschaft.

Diese Matinée findet statt am Sonntag, 9. Juli von 11 – 12.30 Uhr im Saal des Schlosses Weilerbach. Das Ticket kostet zehn Euro. Wer anschließend in der Remise auch noch essen möchte, zahlt 25 Euro.

Karten gibt es im Vorverkauf unter Tel. 06561/15-4270. [www.jazzei.de](http://www.jazzei.de)

### KVHS-Veranstaltung: „ArchitekTOUR“

Auf den Spuren der Baukultur wird Architektur- und BauDenkmalspezialistin Prof. h.c. Niewodniczanska die Teilnehmer zu ausgesuchten Häusern und Bauensembles u.a. nach Pickließem, Dudeldorf, Ordorf, Oberkail, Wolsfelderberg und Holsthum führen und gute Beispiele umgenutzter, restaurierter oder neuer Bauten zeigen.

Termin: Samstag, 22. Juli 2017

Mitfahrentgelt: 35 Euro

Abfahrt: 9:00 Uhr ab Bitburg

Rückkehr: ca. 17:30 Uhr

Anmeldung: KVHS Bitburg-Prüm, Tel.: 06561/15-2230 oder 15-4290,

Mail: [kvhs@bitburg-pruem.de](mailto:kvhs@bitburg-pruem.de)

## Initiative

# Baukultur Eifel

Zeitgemäßes Bauen im Eifelkreis Bitburg-Prüm. Eine Aktion des Eifelkreises und der Architektenkammer Rheinland-Pfalz. [www.eifel-baukultur.de](http://www.eifel-baukultur.de)



## Mehr Baukultur

### Nachhaltige Nutzung eines historischen Gehöftes

Mit dem behutsamen Umbau der stark heruntergekommenen, teilweise zerfallenen kleinbäuerlichen Hofanlage in der Tränkstrasse in Bettingen gelang die Realisierung eines attraktiven zeitmäßigen Wohnprojektes.

Nach der Renovierung des 1873 erbauten, denkmalgeschützten Gebäudes sind heute 3 Wohnungen in dem ehemaligen Wohn-, Stall- und Scheunenteil mit sehr individueller räumlicher Qualität und Wohnatmosphäre entstanden.

Zeitgenössische neue moderne Architekturelemente stehen im Wechsel mit tradierten Bauteilen. So wurden großflächige Kalksandsteinplatten in der Scheune, vermutlich aus der ehemaligen benachbarten Burganlage stammend, aufgenommen und auf isolierdämmendem Glasschaumschotter neu verlegt. Gekochtes Leinöl diente als Anstrich für Stahl-/Holz-treppen und Geländer, mineralische Farben wurden Innen wie Außen zum Schutz der verputzten Oberflächen verwendet.

Das Objekt ist beispielgebend für die energetische Effizienz historischer Gebäude. Erdkollektoren liefern in Verbindung mit einer Wärmepumpe und einem 2000 l Pufferspeicher die Wärme für die Wasseraufbereitung sowie zur Beheizung der Räume mittels Fußboden- und Wandheizung. Der Energiebedarf für 300 qm beheizte Fläche und die Warmwasseraufbereitung liegt bei etwa 3000 l Öläquivalent und ist damit vergleichbar mit einem Neubaustandard.

Die Nachhaltigkeit des Projektes wird unterstrichen durch die Wiederverwertung der vorhandenen Bausubstanz, der Schaffung von Wohnraum für 3 junge Familien innerhalb der erschlossenen Ortslage und dem damit einhergehenden Verzicht der zusätzlichen Flächeninanspruchnahme im örtlichen Baugebiet

Mit seiner Lage im großzügigen Wiesengrundstück mit beherrschender Hofbuche, 15 neu angepflanzten Obstbäumen, Hainbuchhecken und Bauerngarten für jede Wohnung hält das heutige Kleinod jeden Vergleich mit Gebäuden in den üblichen Neubaugebieten stand.

Gemeinsam ist es allen am Projekt Beteiligten gelungen, Moderne und Historie planerisch, energetisch wie auch handwerklich überzeugend miteinander zu verbinden.

### Renovierung historisches Gehöft in Bettingen (2016)

**Architekt und Bauherr:** Helmut Fink, Bettingen

**Architekt:** Dipl.-Ing. Helmut Fink, AF-Plan Bettingen  
[www.afplan.de/](http://www.afplan.de/)

**Fotos:** Dipl.-Ing. Helmut Fink, AF-Plan Bettingen

Mehr: [www.eifel-baukultur.de](http://www.eifel-baukultur.de)

## Kostenfreie Trichinenuntersuchung Förderung der Frischlingsbejagung beim Schwarzwild



*Inge Kockelmann, Vorsitzende der Kreisgruppe Bitburg-Prüm im Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e. V., dankt Landrat Dr. Streit für die Förderzusage.*

Die Kreissparkasse Bitburg-Prüm hat dem Eifelkreis Bitburg-Prüm für Maßnahmen zur Verhütung von Tierseuchen eine Spende in Höhe von 5.000 Euro zur Verfügung gestellt. Die Spendenmittel werden dazu verwendet, den Jägern, die von erlegten Frischlingen Monitoringproben zur Untersuchung auf die Europäische Schweinepest entnehmen und beim Veterinäramt abgeben, eine kostenfreie Trichinenuntersuchung zu ermöglichen. Damit kann letztlich auch eine Anregung der obersten Veterinär- und Jagdbehörden Rheinland-Pfalz aus dem gemeinsamen Handlungsprogramm „Schwarzwild“ für das Jagdjahr 2016/17 umgesetzt werden. Eine Kostenübernahme ist an nachfolgende Bedingungen gebunden:

- a Bei dem zur Trichinenuntersuchung angemeldeten Stück Schwarzwild handelt es sich um einen Frischling (aufgebrochen bis 30 kg Gewicht)
- b die jagdtausübungsberechtigte Person hat im Rahmen der Beauftragung die Trichinenprobe selbst entnommen und zur Untersuchung im Trichinenlabor in Bitburg abgeliefert
- c für den zur Trichinenuntersuchung angemeldeten Frischling wurde eine Monitoringprobe zur Untersuchung auf die Europäische Schweinepest bei Wildschweinen entnommen und beim Veterinäramt eingereicht
- d der Monitoringprobenbegleitschein und der Wildsprungsschein (Trichinenprobe) sind jeweils korrekt und vollständig ausgefüllt

Zur Umsetzung der Maßnahme ist es erforderlich, dass die Jäger mit der Einreichung der zur Trichinenuntersuchung entnommenen Probe zunächst eine kostenpflichtige Wildmarke verwenden. Ergibt sich beim späteren Abgleich die Erfüllung der Bedingungen für eine Kostenübernahme, erhält der Jäger für die eingereichten Stücke eine entsprechende Anzahl Wildmarken für Trichinenuntersuchungen kostenfrei übersandt. Ein Datenabgleich erfolgt jeweils vierteljährlich. Es gilt das „Windhund Prinzip“, das heißt, die Kostenübernahme erfolgt ab sofort bis zum vollständigen Verbrauch der Spendenmittel.

Für Rückfragen stehen die Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen des Veterinäramtes gerne zur Verfügung (Tel. 06561/15-3382, 15-3330 oder 15-3390).

## Rentenversicherung RLP

### Keine Sozialabgaben bei Ferienjobs

Schüler und Studenten, die einen Ferienjob haben, können ihren Verdienst meist komplett behalten, denn sie müssen keine Beiträge zur Rentenversicherung sowie zur Kranken-, Pflege- oder Arbeitslosenversicherung zahlen. Ferienjobs gelten als kurzfristige Beschäftigungen für die keine Sozialabgaben anfallen. Ist ein Job von vornherein auf höchstens drei Monate oder 70 Arbeitstage im Kalenderjahr befristet, spielt es keine Rolle, wie hoch der Verdienst ist. Mehrere Ferienjobs werden aber zusammengerechnet und dürfen dann die Grenze nicht überschreiten. Wer länger arbeitet, ist rentenversicherungspflichtig als Minijobber - selbst wenn er monatlich nicht mehr als 450 Euro verdient. Er zahlt dann einen Eigenbeitrag von zurzeit 3,7 Prozent zur Rentenversicherung - bei einem Monatsverdienst von 450 Euro sind das 16,65 Euro. Das hat den Vorteil, dass er als Minijobber das volle Leistungspaket der gesetzlichen Rentenversicherung erwirbt, wie Reha-Leistungen oder Rente wegen Erwerbsminderung. Auch die staatliche Förderung der Riester-Rente kann er nutzen. Wer hierauf verzichten will, muss einen Antrag stellen, damit keine Rentenbeiträge abgezogen werden. Weitere Auskünfte gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Speyer und bei den Auskunfts- und Beratungsstellen - persönlich oder über das kostenfreie Servicetelefon unter 0800/1000 480 16 und im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de)

### ENDE DER BEKANNTMACHUNGEN

#### Öffnungszeiten der Kreisverwaltung des Eifelkreises in Bitburg (Tel.: 06561/15-0) und Außenstelle in Prüm (Tel.: 06551/9575-0)

montags bis mittwochs:	8 - 12 Uhr	14 - 16 Uhr
donnerstags:	8 - 12 Uhr	14 - 18 Uhr
freitags:	8 - 12 Uhr	

#### Ausländer-/Einbürgerungsbehörde und Führerscheinstelle

montags bis mittwochs	8 - 12 Uhr	
donnerstags	8 - 12 Uhr	14 - 18 Uhr
freitags	8 - 12 Uhr	

#### Zulassungsstellen in Bitburg und Prüm:

montags / mittwochs:	8 - 12 Uhr	
dienstags:	8 - 12 Uhr	14 - 16 Uhr
donnerstags:	8 - 12 Uhr	14 - 18 Uhr
freitags:	8 - 12 Uhr	

#### Kreis-Nachrichten - Impressum

Herausgeber:	Kreisverwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm
Redaktion und amtliche Bekanntmachungen:	Heike Linden, FB 01-01, Pressestelle (verantwortlich) Tel. 06561/15-2110 Fax 06561/15-1011 E-Mail: <a href="mailto:linden.heike@bitburg-pruem.de">linden.heike@bitburg-pruem.de</a>
Verlag, Druck und Vertrieb sowie Verteilung:	LINUS WITTICH Medien KG Europaallee 2, 54343 Föhren Tel. 06502/9147-0 Fax 06502/9147-250
Erscheinungsweise:	wöchentlich